

Bonn/München, im Oktober 2018



Deutsch-Amerikanische
Juristen-Vereinigung e. V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lädt Sie die Deutsch-Amerikanische Juristen-Vereinigung ein

zum Besuch der Ausstellung
„Don't Take Your Guns to Town –
Johnny Cash und die Amerikaner in Landsberg, 1951-1954“
und anschließend zum

Thanksgiving Dinner

am Mittwoch, den 21. November 2018.

Die Führung durch die Ausstellung findet um **18.30 Uhr** in den Übergangsräumlichkeiten des - derzeit wegen Renovierung geschlossenen -

Amerikahauses München
Barer Straße 19a • 80333 München
www.amerikahaus.de

statt. Das Dinner schließt sich an die Fotoausstellung an und beginnt gegen **20.00 Uhr** im

Park Café
Sophienstraße 7 • 80333 München

"Don't Take Your Guns to Town!" So wurden die amerikanischen Soldaten ermahnt, die in den 1950er Jahren auf dem Fliegerhorst Penzing stationiert waren, wenn sie Ausgang in die Stadt Landsberg bekamen.

Einer von ihnen war Johnny Cash, der aus Arkansas stammte und nach seiner Rückkehr in die USA 1954 eine Weltkarriere als Sänger und Musiker begann. Zu Lebzeiten Legende, der wohl berühmteste Countrysänger der Welt. 1951 als Neunzehnjähriger war er jedoch noch ein Nobody.

Cash hat in Landsberg ganz Ähnliches erlebt wie zahlreiche andere amerikanische Soldaten, die von zu Hause getrennt waren und mit Heimweh kämpften. Sein Lebensweg zwischen 1951 und 1954 steht stellvertretend für Hunderttausende von jungen amerikanischen Männern, die sich wie er zur US-Armee verpflichteten, über Bremerhaven nach Deutschland eingeschifft wurden und in Westdeutschland meist für drei Jahre Dienst taten.

In dieser Hinsicht ist Johnny Cash als Vertreter amerikanischer Musikstile wie Country und Rockabilly ein besonders prominenter Botschafter des „American Way of Life“, nahmen doch seine eigenen musikalischen Anfänge ihren Ausgang in seiner Militärzeit in Landsberg. Hier schrieb er Songs wie „Wide Open Road“ oder die 1958 veröffentlichte Country-Ballade „Don't Take Your Guns to Town“

Frau Dr. Zwingenberger, Geschäftsführerin der Stiftung Bayerisches Amerikahaus, hat sich freundlicher Weise bereit erklärt, durch die Ausstellung zu führen.

Regionalvorstand München

Prof. Dr. Hans Christoph Grigoleit,
LL.M. (Miami)
Dr. Markus Rabe, LL.M. (University of
Queensland, Australien)

KONTAKT

Prof. Dr. Hans Christoph Grigoleit
Ludwig-Maximilians-Universität
Lehrstuhl für Bürgerliches
Recht
Prof.-Huber-Platz 2
80539 München
Tel. +49-89-2180-1471
grigoleit@jura.uni-muenchen.de

Dr. Markus Rabe
Heuking Kühn Lüer Wojtek
PartGmbH
Prinzregentenstraße 48
80538 München
Tel. +49-54031226
m.rabe@heuking.de

Geschäftsstelle

DAJV e.V.
Alte Bahnhofstraße 10
53173 Bonn
Deutschland

Postfach 20 04 42
53134 Bonn
Deutschland

Tel. +49-228-36 1376
Fax +49-228-35 7972

www.dajv.de
mail@dajv.de

Im Anschluss begeben wir uns zum Dinner in das schöne Ambiente des Münchener Park Cafés.
Dort erwartet uns das folgende

Thanksgiving – Menü

Maronen-Pastinaken-Creme Suppe

Truthahn im Ganzen

dazu Rosenkohl, Cranberries und Apfel-Kartoffelpüree

oder als vegane Alternative

ayurvedisches Süßkartoffel Erdnuss Curry

(bitte bei Anmeldung angeben)

Apfeltarte mit Zimtzaibione und Spekulatiuseis

Seitens des **US-Konsulats München** hat sich der **Herr Stephen Ibelli**, Consul for Public Affairs at the US-Consulate in Munich, bereit erklärt, ein kurzes Grußwort mit Anmerkungen zu den Deutsch-Amerikanischen Beziehungen zu halten.

Wir möchten Ihnen an diesem Abend eine Gelegenheit bieten, in zwangloser Atmosphäre ins Gespräch zu kommen und vielfältige Kontakte zu knüpfen. Zu dieser Veranstaltung sind DAJV-Mitglieder, Gäste und alle an der DAJV Interessierten sehr herzlich eingeladen.

Für Mitglieder und deren Partner:

Preis: Euro 38,00 pro Person

Studenten / Referendare / Doktoranden: Preis: Euro 30,00 pro Person
(exkl. Getränke/Selbstzahler)

Für Nicht-Mitglieder:

Preis: Euro 42,00 pro Person

Studenten / Referendare / Doktoranden: Preis: Euro 35,00 pro Person
(exkl. Getränke/Selbstzahler)

Bitte melden Sie sich **bis zum 14. November 2018** unter Verwendung des beigefügten Anmeldeformulars an. Mit Übersendung Ihrer Anmeldung **und** (erst) mit Gutschrift des Kostenbeitrages für das Essen pro Person haben Sie sich verbindlich angemeldet. Eine Rückerstattung bei kurzfristiger Verhinderung scheidet leider aus, ein "Ersatzteilnehmer" kann jedoch jederzeit gerne benannt werden.

Wir hoffen, Sie und Ihre Gäste zur Fotoausstellung und zur Thanksgiving-Feier begrüßen zu dürfen.

Mit besten Grüßen

Ihre Münchener Regionalvorstände

Prof. Hans Christoph Grigoleit

Dr. Markus Rabe